



Sammlung Theaterzettel

Der reisende Student oder Das Donnerwetter

Schneider, Louis

1846-05-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 120. — Freitag, den 15^{ten} Mai, 1846.

Zu m e r s t e n M a l e :

Der Nachtwächter.

Komische Oper in 1 Acte, nach Th. Körner's Posse gleichen Namens, von Heinrich Krug.
In Musik gesetzt von Friedrich Krug.

Tobias Schwalbe, Nachtwächter	Herr Freund.
Röschen, seine Muhme und Mündel	Fräul. Pobjuda.
Ernst Wachtel, Studenten	Herr Vincent.
Karl Zeisig, 	Herr Ditt.
Der Bürgermeister	Herr Discant.

Des Nachtwächters Nachbarn und Nachbarinnen.

Schauplatz: Eine kleine Provinzialstadt.

V o r h e r :

Der reisende Student,

o d e r :

Das Donnerwetter.

Musikalisches Quodlibet in 2 Aufzügen, von Schneider. Musik von mehreren Komponisten.

Jakob, ein reicher Müller	Herr Ditt.
Hannchen, seine Tochter	Fräul. Mayer.
Brandheim, Ingenieur-Lieutenant	Herr Vincent.
Tollberg, gräflicher Wirthschafts-Beamter	Herr Freund.
Wilhelm Mauser, Student	*
Margarethe, alte Verwandte und Haushälterin des Müllers	Frau Bauer.
Pioniere. Müllerknechte. Bauern.	

Ort der Handlung: Vor und in einer Mühle.

* (Gastrolle.) Wilhelm Mauser Herr Gerstäcker,
vom Stadttheater in Zürich.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), " " — 30 fr.
sind bis 3 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. Nr. 12., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.